

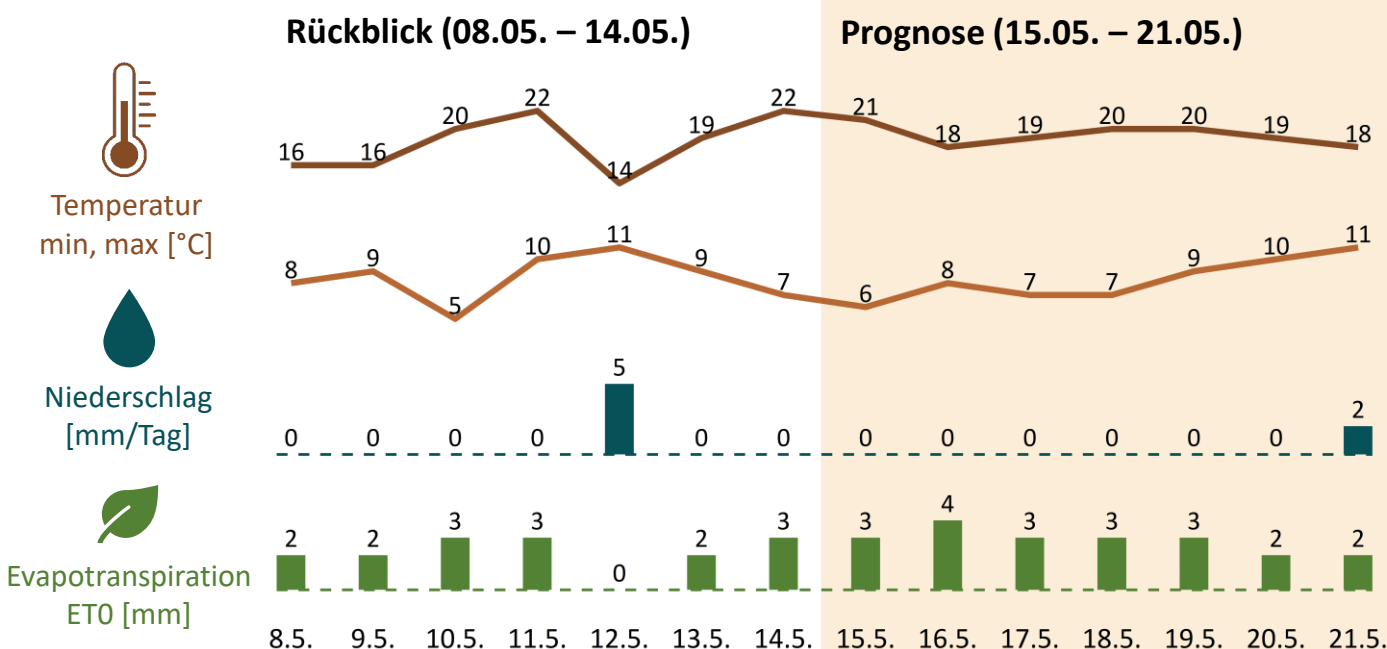


Aktuelle Situation

Die Temperaturen lagen im Wochenverlauf zwischen 8°C und 22°C. Die milden Temperaturen begünstigten das Wachstum vieler Kulturen, jedoch auch die Entwicklung von Schädlingen und Krankheiten. Die kommenden sieben Tage zeigen sich vorwiegend freundlich und trocken mit Temperaturen bis 20°C. Allerdings ist die Bodenfeuchtigkeit aufgrund des ausbleibenden Regens teilweise begrenzt, was die Aufmerksamkeit für die Bewässerung erhöht. Am 16.05 ist mit auffrischem Wind zu rechnen.

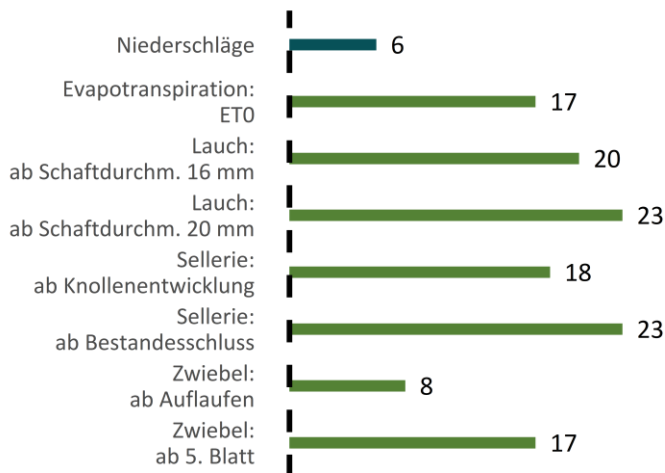
Inhalt

- Aktuelle Wetterbedingungen
Seite 1
- Analyse pro Standort und Kultur
Seite 2-4
- Allgemeine Bewässerungsempfehlung
Seite 5

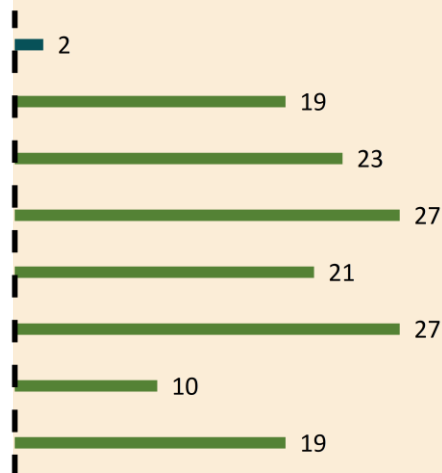


Niederschlag und Evapotranspiration pro Kultur und Stadium [mm/Woche]

Rückblick (08.05. – 14.05.)



Prognose (15.05. – 21.05.)





Lauch – Kerzers

Sorte: Lincoln – am 30. April gepflanzt
Bewässerungstechnik: Sprinkler

Bodentyp: toniger Lehm

Beobachtung vom 13. Mai

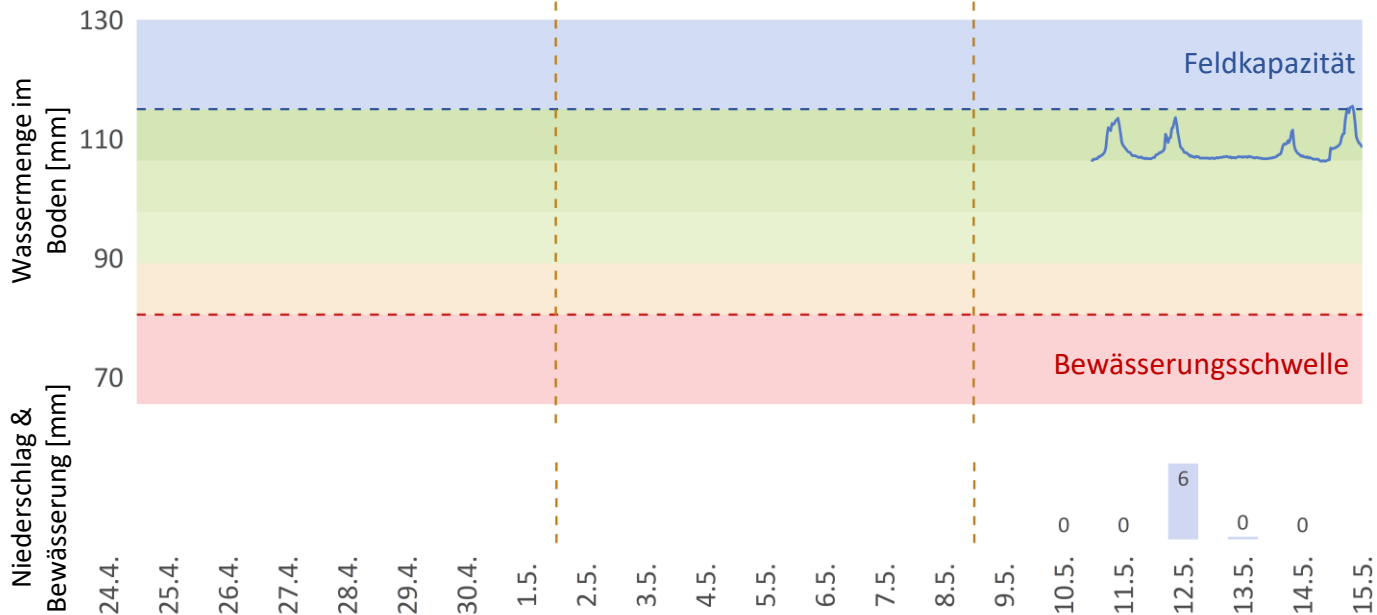
Stadium: Pflanzung

Auch der vor zwei Wochen gepflanzte Lauch präsentiert sich in einem gesunden und kräftigen Zustand. Der Bodenwassergehalt liegt aktuell nahe der Feldkapazität, sodass die Kultur derzeit gut mit Wasser versorgt ist.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
Total	0 mm
Niederschlag total	
Seit dem 30.4.	34 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Unter Berücksichtigung der Wetterprognose und des Bodenwassergehaltes ist in den kommenden Tagen keine zusätzliche Bewässerung notwendig. Eine kontinuierliche Kontrolle der Bodenfeuchte bleibt dennoch empfehlenswert, insbesondere bei anhaltendem Wind und zunehmender Verdunstung.





Zwiebeln – Galmiz

Sorte: Veleta – am 17. März gepflanzt
Bewässerungstechnik: Rollomat oder Sprinkler

Bodentyp: organisch

Beobachtung vom 13. Mai

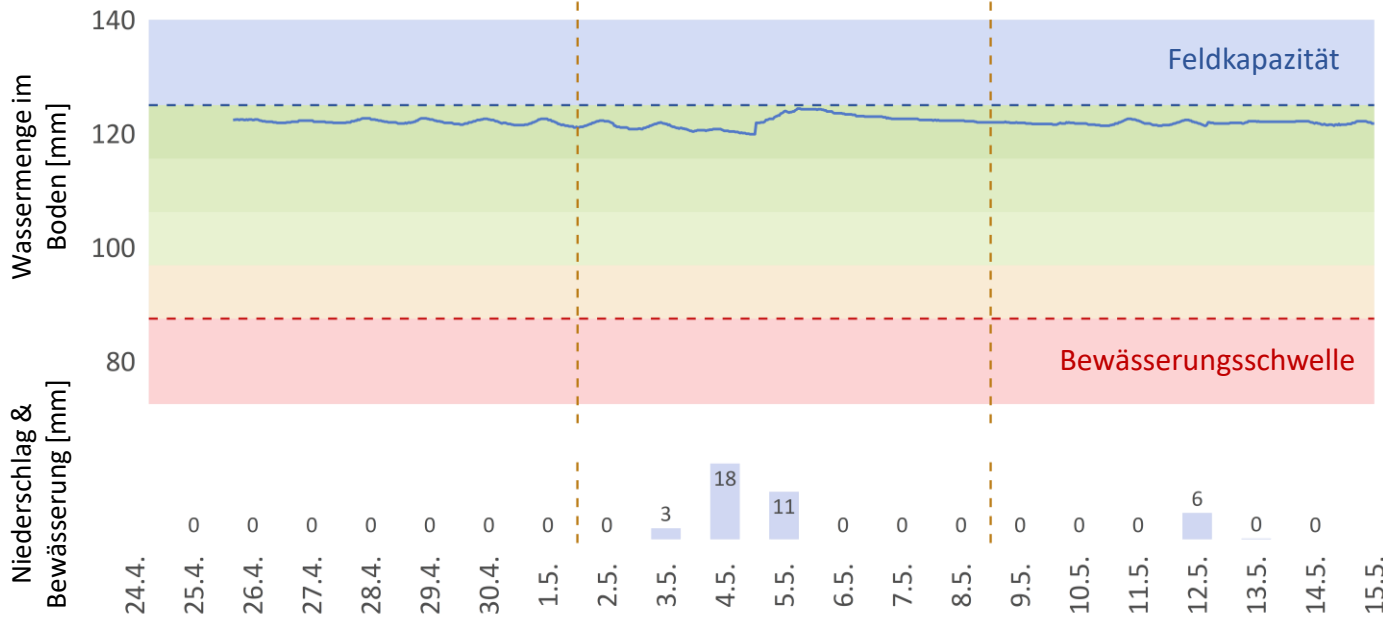
Stadium: 3-Blatt-Stadium

Ähnlich wie die Zwiebeln in Murten zeigt auch der Bestand in Galmiz einen gesunden und kräftigen Zustand. Der Bodenwassergehalt liegt hier ebenfalls nahe der Feldkapazität, sodass die Kultur derzeit ausreichend mit Wasser versorgt ist. Einzelne Thripseinstiche konnten beobachtet werden.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
Total	0 mm
Niederschlag total	
Seit dem 17.3.	86 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



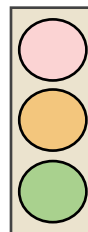
Bewässerungsstrategie

Für die kommenden Tage ist aufgrund der aktuellen Wetterbedingungen und des Bodenwassergehaltes keine zusätzliche Bewässerung erforderlich. Eine regelmässige Überprüfung der Bodenfeuchte bleibt jedoch empfohlen, um auf mögliche Änderungen rechtzeitig reagieren zu können.

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)



BEWÄSSERUNGSEMPFEHLUNG



Sehr hoher Wasserbedarf

Erhöhter Wasserbedarf

Wasserbedarf gedeckt

ZWIEBELN

Für die kommenden Tage ist aufgrund der aktuellen Wetterbedingungen und des hohen Bodenfeuchtegehaltes keine zusätzliche Bewässerung erforderlich. Auch junge Bestände mit gering entwickeltem Wurzelsystem, finden in den oberen Bodenschichten noch ausreichend Wasser.

LAUCH

Für die kommenden Tage ist aufgrund der aktuellen Wetterbedingungen und des hohen Bodenfeuchtegehaltes keine zusätzliche Bewässerung erforderlich.

Wasserentnahmebeschränkungen: **KEINE**, weitere Informationen [hier](#)

Weitere Informationen zur Bewässerung auf unserem Blog:

Entwicklung der Niederschläge

Der Klimawandel verursacht längere Trockenperioden in der Schweiz. Eine verbesserte Wasserrückhaltefähigkeit der Böden könnte Ertragsausfälle in Trockenzeiten verringern.

Wasserrückhaltefähigkeit von Parzellen verbessern

Die Wasserrückhaltefähigkeit von Böden beeinflusst das Pflanzenwachstum. Managementmassnahmen wie reduzierte Bodenbearbeitung und organische Materialien verbessern sie und fördern die Bodengesundheit.



**Klicke hier, um das
Bewässerungsbulletin
zu abonnieren**

Andere Regionen anschauen : [auf unserer Website](#)

[Gebrauchsanweisung](#)

Kontakt

HAFL: Gabriel Dessiex: gabriel.dessiex@bfh.ch

FR: Tiziana Lottaz: tiziana.lottaz@fr.ch

VD: Charline Gillabert:
c.gillabert@prometerre.ch

Benjamin Sornay:
b.sornay@prometerre.ch